I.N. 60972

Hietzing, 11. September 1890

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Verehrteste Frau Baronin!

Zu Ihrem Geburtstag Ihnen nun persönlich, nicht als Rezensent, sondern nur als einer jener Menschen, denen Sie Gutes und wieder nur Gutes erwiesen haben, ~~Ihnen~~ von Herzen Glück zu wünschen, habe ich ein tiefes Bedürfnis. An Ihnen bewahrheitet es sich, dass das Beste an den richtigen Dichtern ihre Privatperson ist, und wenn man sich an solche Menschen liebevoll herandrängt, sich nicht bloß mit der Lektüre ihrer Schriften zufrieden giebt, so geschieht es, weil das Höchste, das man im Leben genießen und erfahren ~~[illegible]~~ kann, der Verkehr mit guten, edlen Menschen ist, die uns ein Beispiel von der Würde und Hoheit unseres Geschlechtes geben, die uns – selbst geläutert – auf dem schweren Lebenswege als Sieger voranschreiten. Mir persönlich sind Sie, theure

Frau Baronin, zu einem solchen guten Genius geworden.
Ich habe in eigener seelischer Verwirrung in Ihren Schriften
Erhebung, Trost, Lust gefunden; Sie haben mir zu meiner
eigenen Bildung viel geholfen, und es war nicht nur meine Pflicht,
sondern auch mein Glück, daß ich das öffentlich bekannte. Sie haben mir aber auch
in anderer Form geholfen und wahrhaft fürstlich sich in
praktischer Hinsicht mir gegenüber benommen! Darum,
hochverehrte Frau, weiß ich Ihnen Dank für mein ganzes
Leben, u. darum preise ich das Schicksal, das mir einmal
Ihre Lebensbahn zu berühren gestattete. Dies Ihnen zu
sagen, am heutigen Geburtstage, fühle ich mich gedrängt,
u. ich weiß nicht, wie ich Ihnen anders als durch dieses Ge-
ständnis danken kann. Mögen Sie uns recht lange noch
erhalten bleiben! Als Mensch und als Dichterin! Wir brau-
chen Sie alle: die Bedürftigen und diejenigen, welche am
litterarischen Leben theilnehmen, denn wir leben in einer
schweren Zeit. —

Aus meinen vier Wänden kann ich Ihnen noch
keine Neuigkeit senden. Vielleicht hören wir Ihren

Ehrentag mit dem neuen Weltbürger – das wär gar schön! Aber er hat noch länger zögern – wir aber warten in Geduld.

Gestatten Sie mir auch Sr. Excellenz dem Herrn Baron den Ausdruck meiner aufrichtigen Verehrung zu übersenden.

In treuer Ergebenheit

Ihr

D Mueller